

Aussichten und Zielsetzungen für das Jahr 2009

Ausbau Knittel RingCard/Neue Heizölsorten

Und das haben wir uns schon heute für das kommende Jahr vorgenommen: Gerade im Schmierstoffbereich möchten wir den Fokus auf Industrieschmierstoffe legen. Im Wärmemarkt werden wir den bisher bewährten Weg beschreiten und unseren Kunden ein möglichst vielfältiges Angebot durch Pellets, Contracting und neue Heizölsorten darstellen. Dreh- und Angelpunkt wird auch weiterhin die Knittel RingCard in unserem Servicepaket darstellen: Durch die neue Besetzung an der Spitze mit Otto Bischof möchten wir die Akzeptanz auch außerhalb unseres bisherigen Netzes erweitern.

Darüber hinaus konnten wir mit Frau Detig eine Mitarbeiterin gewinnen, die das Thema Berichtswesen und Controlling deutlich stärken wird.

Unter dem Stichwort „Tankstellen-Partnerschaft“ haben wir ohne Frage durch die Entscheidung, langfristig weiter mit Shell zusammen zu arbeiten, einen nachhaltigen Prozess in Gang gesetzt und verfolgen gemeinsam mit den Partnern Mengenziele. Im Bereich unserer Beteiligung mit AVIA werden wir weiter mit Partner-Tankstellen expandieren.

Wir danken für Ihr Engagement:



Udo Weber, Heike Rahm, Hermann Hartmann, Werner Stalla, Peter Wandrei, Uta Knittel-Weber (von links)

Über ein Jahrhundert Engagement für das Unternehmen Knittel bringen die Mitarbeiter zusammen ein, die jetzt anlässlich der Weihnachtsfeier in den Ruhestand verabschiedet worden sind.

Den längsten Zeitraum mit insgesamt 38 Jahren war Hermann Hartmann bei Knittel als Werkstattleiter beschäftigt. 32 Jahre gehörte Peter Wandrei als Tankwagenfahrer dem Unternehmen an,

Herzlich willkommen bei Knittel MobileEnergie



Otto Bischof, verantwortlich für RingCard-Service



Tanja Detig, Mitarbeiterin im Rechnungswesen mit Schwerpunkt Berichtswesen und Controlling

ebenfalls als Tankwagen- und Verkaufsfahrer für die Landwirtschaftskunden wurde Werner Stalla nach 30 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Nach 18 Jahren verlässt Wolfgang Opitz, der als Außendienstler das Thüringer Gebiet betreut hat, das Unternehmen.

Ihnen allen wünschen wir gesunde und schöne Jahre im Ruhestand.

Den „Markt der Herausforderungen“ im Jahr 2008 gemeistert

Kundenorientierung noch stärker in den Fokus gerückt/Langfristige Verträge mit Shell

Ein bewegtes und arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns. Die extremen Berg- und Talfahrten, gerade auf dem Kraftstoffmarkt, haben uns in Atem gehalten und ein hohes Maß an Flexibilität gefordert.

Unsere Sicherheit in vielfältigen unternehmerischen Entscheidungen. Den Kunden können wir ein hohes Maß an Produktkompetenz und Kontinuität bieten.

Der Abschluss eines Gesellschaftervertrages mit AVIA drückt die Unabhängigkeit des mittelständischen Mineralölhandels aus. Hier haben wir die notwendige Flexibilität, um auf Kundenwünsche individuell reagieren zu können. Wir sind davon überzeugt, dass wir den Zielkonflikt aus Sicherheit und Unabhängigkeit mit diesen beiden Entscheidungen optimal gelöst haben.

Für unsere Kunden bedeutet dies die bestmögliche Kombination aus Produktkompetenz und individuellen Problemlösungsmöglichkeiten, die den unabhängigen Mineralölhandel ausmacht.

Unter dem Stichwort „eine idee mehr – eine spur netter“

haben wir auch in diesem Jahr zahlreiche Wege beschritten, unsere Dienstleistungen dazustellen. Hierzu zählt die strategische Entscheidung, unseren Knittel RingCard-Service weiter auszubauen. Neben den 2.000 Akzeptanzstellen in Deutschland kommen im nächsten Jahr weitere Auslandsakzeptanzen hinzu sowie die Abrechnung von Dienstleistungen. Ebenfalls unter dem Slogan „eine idee mehr – eine spur netter“ haben wir dieses Jahr eine Kooperation mit der Lokalzeitung und Opel-Fahrer gewählt. Unter dem Motto „Volle Leistung bei halben Kosten“ hatten Leser der Fuldaer Zeitung die Gelegenheit, eine Woche lang den Opel Meriva und den Chevrolet Nubira Probe zu fahren und

das „Fahrvergnügen“ mittels Autogas zu testen. Drei gute Gründe konnten unsere Testfahrer zum Abschluss der Aktion zugunsten von Autogas benennen: 100 prozentige Leistung, 60 Prozent weniger Schadstoffe und 50 Prozent weniger Tankkosten. Neben diesen Kernkompetenzen standen das Thema „Schulung und Wirtschaft“ im Fokus sowie die Förderungen von Kinder- und Jugendaktivitäten.

Die Aufzählung der Jahresaktivitäten ließe sich an dieser Stelle beliebig fortsetzen – eines prägt ohne Frage die Bilanz 2008. Dem Team von Knittel MobileEnergie ist es gelungen, sich flexibel und professionell auf die Gegebenheiten des Marktes einzustellen, angemessen zu reagieren und Ihnen ein großes Maß an Orientierungshilfe zu bieten. Mit vielen Maßnahmen, die in 2008 beschlossen wurden, stellen wir die Weichen für das kommende Jahr und für weitere Jahre.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Kunden und Lieferanten für die gute Zusammenarbeit und das entgegen gebrachte Vertrauen bedanken. Ein großes Dankeschön gilt unseren Tankstellenpartnern, die mit uns zusammen arbeiten, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die gerade in dieser Branche in den zurückliegenden Jahren und besonders auch in 2008, ein „Wechselspiel der Gefühle“ durch die oftmals rasanten Marktveränderungen erleben mussten und gemeinsam mit uns konstruktiv und innovativ die Gegenwart meistern und unsere Zukunft planen.

Wir wünschen Ihnen allen eine gesunde Weihnachtszeit und uns allen Kraft, Energie und Zuversicht für ein erfolgreiches Jahr 2009.

Autogas

biogene

Kraftstoffe

Mineralöl

Marken-

Schmierstoffe

Holzpellets



Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2009:

Team Vertrieb



Matthias Helmer, Heike Rahm, Corina Becker (von links, hinten) Willi Mühling, Ulrich von Keitz (Geschäftsführer), Bianca Münch, Shawn Koehler (von links, vorn)

Außendienstmitarbeiter



Bernd Münch, Alexander Schneider, Manfred Heinrichinnen (außen, von links) Stefan Weber, Otto Bischof, Matthias Martella, Volker Bohlien (von links)

Team Gemeinden



Helga Höhnlein, Wolfgang Höfling, Klaus Knöll, Winfried Schmitt (von links), sitzend: Fränk Konrad

Empfang / Sekretariat



Marina Schmitt

Mitarbeiter Logistik

Daniel Boschmann, Berthold Drott, Jürgen Krahl, Klaus Saurwein, Peter Wandrei (von links, hinten) Steffen Wehner, Klaus Leutbecher, Horst Wagner, Reinhold Schütz (von links, vorn)



Team Rechnungswesen



Sabine Günther, Tanja Detig, Gertrud Henkel, Madlen Seifert, Monika Staubach, Helmut Weiss (von links) Edmund Schad (Geschäftsführer) (Mitte)

Team Warenwirtschaft



Marina Mihm, Aynur Yıldız, Claudia Angelstein, Nicole Kretz, Wälfraud Möller, Nataji Tonn (von links)

Technikmitarbeiter



Winfried Rahm, Jürgen Ditzel, Klaus Seifert, Janko Necke (von links)

HERAUSGEBER

J. Knittel Söhne GmbH - Dientzenhoferstraße 6-10
36043 Fulda, V.i.S.d.P. Udo Weber, Telefon: (06 61) 83 91-0
E-Mail: zentrale@knittel.de

eine idee mehr -
eine spur netter